

Seminar-Nr. 57/2027

„Das Schutzkonzept im Blick“

Aktualisierung des vorhandenen Schutzkonzeptes

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Grundschulkind- betreuung Tagespflege	Seit Erarbeitung des einrichtungsspezifischen Schutzkonzepts hat sich in Ihrer KiTa einiges verändert (z.B. neue Teammitglieder, neue Leitung ...). In dieser Fortbildung geht es um die Frage, in welcher Weise das bestehende Schutzkonzept an die veränderten Bedingungen angepasst werden muss. Es geht auch um die Reflexion, wie das Schutzkonzept „gelebt“ wird, wie es zur verbindlichen Grundlage in Ihrer KiTa geworden ist. Es geht auch darum, das vorhandene Wissen aufzufrischen und den praxisnahen Transfer im Alltag anhand konkreter Praxisfälle weiter zu vertiefen und neue Teammitglieder einzubinden.
Zeitpunkt	10.-11.06.2027	Ziel ist die die Stärkung der professionellen Rolle derjenigen Pädagog*in, die für die Sicherung des Schutzauftrages im Team die Verantwortung trägt.
Ort	IBB-Bildungs- zentrum Hausham	Themen sind u.a.: – Adultismus – Positive Fehlerkultur
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	– Analyse alltäglicher Routinen insbesondere in Schlüsselsituationen (Essen, Schlafen, Wickeln)
Referentin	Doris Krusche	– Sicherstellung von Partizipation – Sicherstellung von Beschwerdeverfahren der Kinder
Kosten	280,00 €	